

# Inhalt

Siglenverzeichnis — XIII

Einleitung — XV

## I Magischer Realismus – Theorie und historischer Kontext

- 1      Figurationen der Mitte – Expressionismus, Nachexpressionismus, Magischer Realismus — 3**
  - 1.1    Die Mitte im Expressionismus – Ludwig Rubiners *Der Mensch in der Mitte* (1917) — 3
  - 1.2    Die Mitte im Nachexpressionismus – Felix Weltschs *Das Wagnis der Mitte* (1937) — 7
  - 1.3    Dualismen der Moderne und das Projekt der Vermittlung im Magischen Realismus — 12
  
- 2      Magischer Realismus als Realismus der späten Moderne — 17**
  - 2.1    Der literarische Realismus und die Metonymie — 17
  - 2.2    Das Kippmodell des Poetischen Realismus — 21
  - 2.3    Magischer Realismus als (Poetischer) Realismus der Spätmoderne — 25
  
- 3      Das doppelkonditionierte Verfahren des Magischen Realismus — 29**
  - 3.1    Die Geschichte des Begriffs und das Problem seiner Bestimmung — 29
  - 3.2    Paradoxien des Magischen Realismus — 34
  - 3.3    Doppelkonditionierung – Ein Strukturmodell magisch-realistischer Texte — 37
    - 3.3.1    Kritik der verfügbaren Beschreibungsmodelle – Hybridität und Synthese — 37
    - 3.3.2    Semiotische Doppelkonditionierung und metaphysischer Ausgleich — 41
    - 3.3.3    Historische Differenzierung — 44

## **II Ansätze zu einer magisch-realistischen Poetik im Nachexpressionismus**

- 1 ‚Kultivierter Expressionismus‘ — 49**
  - 1.1 Kontinuitäten, Brüche und Übergänge — **49**
    - 1.1.1 Epochen-Markierungen nach dem Expressionismus — **49**
    - 1.1.2 Die Programmatik des Magischen Realismus und die 1920er Jahre — **52**
  - 1.2 „Übergänge und heterogene Mischungen“ – Ansätze zur Konzeption eines literarischen Nachexpressionismus unter magisch-realistischen Vorzeichen — **59**
    - 1.2.1 Programmatische Entwürfe zu einem ‚gegenständlichen Erzählen‘ um 1920 — **59**
    - 1.2.2 Übergänge – Expressionismuskritik aus dem Geist des Expressionismus — **64**
    - 1.2.3 Rudolf Kayser – Ansätze zu einer Vermittlung von Mythos und Wissenschaft — **68**
    - 1.2.4 Oskar Loerkes Poetologie einer bürgerlichen und poetischen Mitte — **70**
    - 1.2.5 Franz Roh und der Nachexpressionismus – Einordnung eines Exportschlagers — **75**
    - 1.2.6 Weichenstellung für eine Programmatik des Magischen Realismus — **79**
- 2 Erzählen zwischen Realismus und Expressionismus – Oskar Loerkes Prosa — 81**
  - 2.1 „Es gibt Bücher, die aus weiter nichts als Übergängen bestehen“ – Expressionismus und Nachexpressionismus in Loerkes „Die Puppe“ (1919) — **81**
    - 2.1.1 Der expressionistische Dilettant — **81**
    - 2.1.2 Loerkes Erzählung im Spiegel von Edschmids Essay „Puppen“ (1917) — **84**
    - 2.1.3 Die Puppe in der Puppe – Selbstironischer Expressionismus — **89**
  - 2.2 Zwischen Realismus und Rauschen – Loerkes *Der Prinz und der Tiger* (1920) — **91**
    - 2.2.1 Realismus statt Montage — **91**
    - 2.2.2 Das Rauschen als Außen der Sprache — **96**
    - 2.2.3 Relative Prosa – Möglichkeiten und Grenzen des doppelkonditionierten Verfahrens — **101**

- 2.3 Erzählen gegen die Sinnlosigkeit der Welt – Loerkes *Der Oger* (1921) — **105**
- 2.3.1 Der Einbruch des Ogers als Metapher — **105**
- 2.3.2 Zwischen Mondlicht und Laterne – Ein epistemologischer Kompromiss — **111**
- 3 Poesie im Spannungsfeld von Natur und Kultur – Wilhelm Lehmanns frühe Romane — 116**
- 3.1 (Natur-)Poesie jenseits repressiver Kultivierungsmaßnahmen — **116**
- 3.2 Jenseits von Abstraktion und Konkrektion? – Lehmanns *Weingott* (1921) — **124**

### **III Poetiken des Ausgleichs im Magischen Realismus um 1930**

- 1 „Spannung zwischen zwei Polen“ – *Die Kolonne* (1929–32) — 137**
- 1.1 „Gottfried Benn sind auch wir“ – *Die Kolonne* und der Expressionismus — **137**
- 1.2 Zwischen Sprachkritik und Ideologisierung – Zur Komposition einer Ausgabe — **145**
- 1.3 Die Publizistik der *Kolonne* zwischen den Fronten — **155**
- 1.3.1 Zwischen Ideologiekritik und Entpolitisierung – Horn und Benn — **155**
- 1.3.2 Zum Projekt einer Zeitschrift zwischen den Fronten – Raschke und Eich — **161**
- 1.3.3 Politische Konsequenzen einer ‚unpolitischen‘ Kunst nach 1932 — **166**
- 2 Poetologie des Ausgleichs – Elisabeth Langgässers frühe Prosa — 173**
- 2.1 Kritik einer abstrakten Moderne – „Merkur“ — **173**
- 2.1.1 Langgässers „Triptychon des Teufels“ (1932) und Otto Dix’ Großstadttriptychon — **173**
- 2.1.2 Der „quecksilberne Tanz“ der Zeichen – Abstraktionskritik in Langgässers *Merkur* — **178**
- 2.1.3 Die abstrakte Moderne als Auflösungsprozess — **184**
- 2.2 Poetologie des Ausgleichs – *Proserpina* (1933/49) — **188**
- 2.2.1 Zwischen Mythos und Logos — **188**

- 2.2.2 Ausgleich statt Entscheidung – *Proserpinas* Poetologie im Kontext der 1920er Jahre — **194**
- 2.2.3 Die Umsetzung der Poetologie des Ausgleichs in *Proserpina* — **202**
- 3** **„Magie“ oder „Magischer Realismus“? – Ernst Jüngers poetologische Texte um 1930 — 205**
- 3.1 Ernst Jünger und der Magische Realismus — **205**
- 3.2 Das „Abenteuerliche Herz“ und das magische Weltverständnis — **209**
- 3.3 Magischer Realismus? – Jüngers „Sizilischer Brief an den Mann im Mond“ — **213**
- 3.3.1 Vom magischen Weltverständnis zum Magischen Realismus — **213**
- 3.3.2 Magischer Realismus und Stereoskopie — **218**

## **IV Semiotik und Metaphysik – Übersetzung im Magischen Realismus**

- 1** **Übersetzung als Konkretisierung der magisch-realistischen Poetik — 227**
- 1.1 *Übersetzung* im zwanzigsten Jahrhundert – Walter Benjamins frühe Schriften — **227**
- 1.2 Die Poetologie der Übersetzung im Magischen Realismus — **232**
- 1.3 Übersetzungspoetologie und das doppelkonditionierte Verfahren — **236**
- 2** **Grenzräume und Übersetzungsprozesse in den späten Texten des Magischen Realismus — 239**
- 2.1 Grenzpoetik – Elisabeth Langgässers *Gang durch das Ried* (1936) — **239**
- 2.1.1 Der *Gang durch das Ried* als Grenztext? — **239**
- 2.1.2 „Ein Weg war etwas Gutes“ – Eine Semantik im Aufbruch — **241**
- 2.1.3 Lücke, Unkraut, Stellvertretung – Poetologische und christologische Übersetzung — **248**
- 2.1.4 Grenzen der Übersetzung — **252**
- 2.2 Arretierung der Grenzlinie – Horst Langes *Ulanenpatrouille* (1940) — **257**
- 2.2.1 Getrennte Räume – Kultivierter Westen und wilder Osten — **257**
- 2.2.2 Antimoderne Poetologie im Gewand eines moderat-modernen Verfahrens — **263**

<b>3</b>	<b>Übersetzung im Zeichen von Sprache, Metaphysik und Topologie — 268</b>
3.1	Figurationen der Übersetzung in Ilse Aichingers <i>Die größere Hoffnung</i> (1948/60) — <b>268</b>
3.2	Ein Ende der Übersetzung – Eichs Hörspiel „Das Jahr Lazertis“ (1953/58) — <b>279</b>
<b>Schlussbetrachtungen und Ausblick — 286</b>	
<b>Literaturverzeichnis — 296</b>	
	Quellen — <b>296</b>
	Forschungsliteratur — <b>299</b>
<b>Personenregister — 308</b>	

